

Generalversammlung der SVP wählt neuen Präsidenten

Text: SVP Seegräben / www.svp-seegraeben.ch

Der Kantonalpräsident der SVP besuchte die Seegräbner GV

Philipp Kunz ist neuer Präsident der SVP Seegräben

Die gut besuchte 49. Generalversammlung der SVP Seegräben stellte mit der Neuwahl ihres Präsidenten wichtige Weichen für die Zukunft. Wie in den geraden Kalenderjahren üblich, standen anlässlich der diesjährigen GV die parteiinternen Wahlen an. Dabei stellten sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl: Reto Gasser, Hans-Heinrich Heusser, Patrik Jenal, Philipp Kunz, Thomas Meyer und Urs Raths. Als Revisoren wurden Richi Burri und Lukas Pfirter bestätigt.

Nach 25-jähriger Tätigkeit als Präsident der SVP Seegräben verzichtete Hans-Heinrich Heusser auf eine weitere Amtsdauer. Nicht zuletzt im Hinblick auf das 50-jährige Bestehen der SVP Seegräben im Jahr 2025 liess sich Heusser nochmals als Vorstandsmitglied wählen. Mit Philipp Kunz, der dem Vorstand seit zwei Jahren als Vizepräsident angehört, konnte der Generalversammlung eine junge Persönlichkeit als Nachfolger im Präsidium vorgeschlagen werden. Philipp Kunz zeigte gegenüber den anwesenden Mitgliedern seine Motivation für dieses Amt auf und wurde unwidersprochen gewählt.

Die weiteren ordentlichen Geschäfte der diesjährigen Generalversammlung warfen wie erwartet keine grossen Wellen. Die Jahresrechnung konnte eine stabile Erfolgsrechnung ausweisen und im Jahresbericht konnte vom Rekordergebnis bei den letzten nationalen Wahlen vom Oktober 2023 Kenntnis genommen werden.

ARA-Wetzikon-Besuch am 28. September

Das Tätigkeitsprogramm umfasst unter anderem am Samstag, 28. September einen Besuch der Abwasserreinigungsanlage (ARA) in Wetzikon, wo das gesamte Seegräbner Abwasser geklärt wird. Der traditionelle Martinhöck findet am 1. November im Cevi-Raum im alten Schützenhaus statt.

Gemeinderat Patrik Jenal stellte die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde vor, die als einziges Traktandum an die Juni-Gemeindeversammlung kommen wird. Dabei konnte von einem erfreulichen Ertragsüberschuss von über einer Million Franken Kenntnis genommen werden, der vor allem auf unerwartet hohe Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen ist.

Kantonsrat Domenik Ledergerber wagte als Jungpolitiker den Ausblick in die Zukunft

«*Wie selbstverständlich sind Sicherheit und Wohlstand?*» Dieser Frage stellte sich Domenik Ledergerber, der 37-jährige Präsident der SVP des Kantons Zürich. In seinem sehr kurzweiligen Referat zeigte er die Vielschichtigkeit des Begriffes «Sicherheit» auf. Für den SVP-Kantonalpräsidenten ist, gestützt auf Art. 2 der Bundesverfassung die Gewährleistung der Sicherheit die absolute Kernaufgabe des Staatswesens gegenüber seinen Bewohnern. In der äusserst lebhaften Diskussion kam auch die Wichtigkeit des Erhaltes des Spitals Wetzikon zur Sprache. Zur Zeit der Verfassung dieser Zeilen droht das ganze GZO-Thema in einen wüsten Streit zwischen der GZO und dem Generalunternehmer zu eskalieren. Leider alles andere als gute Voraussetzungen für eine konstruktive Lösung der «verfuhrwerchten» Situation.

Während des abschliessenden Imbisses wurde noch ausgiebig weiter diskutiert und persönliche Kontakte geknüpft. Für die SVP Seegräben ein weiterer gelungener Anlass.